

Guatemala: Scheidung wegen Wahlrecht?

Guatemala-Stadt. Der Präsident von Guatemala, Álvaro Colom, will sich scheiden lassen, um seiner Frau eine Kandidatur um die Präsidentschaft zu ermöglichen. Sandra de Colom hatte vor zwei Wochen angekündigt, sich im September um die Nachfolge ihres Mannes bewerben zu wollen. Die Verfassung des zentralamerikanischen Landes untersagt es Familienangehörigen des Amtsinhabers jedoch, für das höchste Staatsamt zu kandidieren. Colom sprach am Donnerstag im Radio von einer schwierigen Entscheidung zugunsten des »Menschenrechts zu wählen und gewählt zu werden«.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/161421.guatemala-scheidung-wegen-wahlrecht.html>